



ACADEMIA BALTICA



Schlösser, Herrenhäuser und Parks zwischen Stettiner Haff und Feldberger Seenlandschaft

Seminar auf Schloss Neetzow und ringsum
mit der Europäischen Akademie Sankelmark
vom 21. bis 24. Juni 2009

**Baltic Academy – Akademie im Ostseeraum
Lübeck**

SCHLÖSSER, HERRENHÄUSER UND PARKS IN MECKLENBURG- STRELITZ

Vergebens suchen wir einen Cicerone zu Gütern und Schlössern in Mecklenburg-Vorpommern. Zwar stellte Fontane „Rospohn und Onkel Bräsig höher als den ganzen Borussismus“, doch die Sitze der adligen Herren, denen sich zunehmend bürgerliche Besitzer gesellten, lies er abseits seiner Wege in den Norden. Theodor Heuss ging in den zwanziger Jahren mit Stift und Feder auf Herbststreife durch Mecklenburg und sah doch allein Bürgerstädte und Residenzen. Ernst Barlach stromerte durch Feld und Wald rings um Güstrow, nahm den Besitzer des Gutes Bülow als Vorbild zum Blauen Boll, doch seine Bewunderung galt den backsteinernen Domen, „Sehnsuchtssteingespinsten aus Spitzbogenfenstern, gemauerten Linienflüssen, schnellen, schlanken Pfeilrippen“.

Genauer und volksnah schaute Uwe Johnson hin, in die Gegend um Klütz, das er Jerichow nennt: „Jerichow gehörte der Ritterschaft, deren Güter es umgaben... In diesem Winkel regierte der Adel, Arbeitgeber, Bürgermeister, Gerichtsherr über seine Tagelöhner... Die Ritterschaft kaufte in Jerichow Ersatzteile für ihre Maschinen, sie benutzte die Verwaltung, die Polizei, die Rechtsanwälte, Papenbrocks Speicher... In der Erntezeit, wenn der Weg nach Ratzeburg oder Schwerin zu weit war, fuhren die Herren abends zum Lübecker Hof und spielten Karten an ihrem eigenen Tisch, gewichtige, leutselige, dröhnende Männer, die sich in ihrem Plattdeutsch suhlten.“

Abseits der großen Straßen, doch allerorten in Mecklenburg-Vorpommern bestimmen die Güter jener Herren das Bild der Dörfer und der Landschaft, mit oft auftrumpfenden Schlössern und Herrenhäusern, weiten Parks, imposanten Wirtschaftsgebäuden. Zu verdanken haben wir diesen Reichtum überwiegend den Gewinnen, die die Gutsbesitzer aus der Landwirtschaft schöpften.

Nach mehr als vierzig Jahren sozialistischer Umwälzung ist das landwirtschaftliche Fundament der Güter in der Regel verloren. Die Eigentümer von heute, die seltener die Herren von gestern sind, müssen neue Wege gehen, wollen sie Gebäude und Parks erhalten, deren Wert als kulturgeschichtliche und landschaftsprägende Zeugnisse heute kaum noch umstritten ist.

Wir laden Sie in diesem Jahr ein, mit uns die Region Vorpommern zu erkunden, Schicksale verfallender Güter zu erfahren, Visionen der Gutsherren von heute zu hören und Nutzungen neu belebter Güter zu erleben.

Torsten Ode
Vorbereitung und Leitung

Dr. Christian Pletzing
Akademieleiter

Für den Überblick empfehlen wir die Bände „**Schlösser, Gutshäuser und Parks in Mecklenburg-Vorpommern**“ von Neidhardt Krauß und Egon Fischer aus dem Hinstorff Verlag.

PROGRAMM

Sonntag, 21. Juni 2009

Um 12.30 Uhr Abfahrt am Hauptbahnhof **Lübeck**, Halt für Reisebusse Beim Retzsch (aus dem Bahnhof 200 m nach rechts). Fahrt nach **Nustrow**. Gespräch zur heutigen Nutzung des einstigen Rittergutes mit Dr. Klaus Prömmel (angefragt). Kaffeepause. Anschließend Weiterfahrt nach **Neetzow** südlich der Peene. Ca. 16.30 Uhr Quartier im **„Schlosshotel Neetzow“**, Dorfstraße 45, 17391 Neetzow, Telefon: 039721/5660. Rundgang mit Dr. Neidhardt Krauß durch den **Schlosspark** nach Plänen von **Peter Joseph Lenné**. Anschließend Abendessen im Hotelrestaurant. Freie Abendgestaltung.

Montag, 22. Juni 2009 **Aufbruchstimmung**

Um 8.30 Uhr Fahrt südwärts nach **Müggenburg**. Rundgang und Gespräch zur Geschichte, Gegenwart und Zukunft des einstigen **Wasserschlosses** (Familie Bohse). Ausblick vom Fangelurm. Weiter nach **Putzar**. Besichtigung von **Kirche** und **Park** mit **Ruinen** zweier Herrenhäuser derer **von Schwerin**. Mittagsbrot vor Ort. Weiter südwärts nach **Kreckow**. Kunst im **barocken Herrenhaus**. Gespräch mit dem Bildhauer Simon Schade. Weiterfahrt nach **Heinrichsruh**, einst Ruine heute **vorpommersches Künstlerhaus**. Rundgang mit Roland Lange (angefragt) durch **Herrenhaus von 1748** und **Park**. Rückfahrt nach **Neetzow**. Abendessen im Hotelrestaurant. Anschließend Abendrunde zum Thema „Adelsfamilien in Mecklenburg-Vorpommern“.

Dienstag, 23. Juni 2009 **Ungewisse Zukunft**

Um 9.00 Uhr Fahrt westwärts nach **Kartlow** und **Broock**. In **Kartlow** Rundgang durch Reste des Parks **à la Lenné** mit dem **Herrenhaus** nach französischem Vorbild. Weiter nach **Broock** im Tal der Tollense. Besichtigung der Gutsanlage mit **neogotischem Herrenhaus** nach Plänen von **Friedrich August Stüler**. Gespräch über Vergangenheit und Zukunft beider Gutsanlagen mit Dr. Neidhardt Krauß. Mittagsrast. Anschließend Fahrt nach **Lüssow** nördlich der Peene – ein Beispiel für ehrenamtliches Engagement. Rundgang Kerstin Klut durch das **Schloss** von 1867 und den Park. Weiter ostwärts nach **Quilow**. Führung mit Jens Christian Holst durch das **Renaissanceschloss** der Stiftung „Kulturerbe im ländlichen Raum Mecklenburg-Vorpommern“. Abendessen im **Stolper Fährkrug**. Anschließend Rückkehr in das Hotel. Abendliche Nachlese.

Mittwoch, 24. Juni 2009 **Heimkehr**

Um 9.00 Uhr Fahrt nach **Semlow**, auf halbem Wege nach Rostock. Rundgang durch Park und über das **Gutsensemble** des Grafen **Behr-Negendank** und Gespräch zur heutigen Nutzung des Herrenhauses durch die Gemeinde. Anschließend gemeinsames Mittagessen. Gegen 16.30 Uhr Ankunft am Hauptbahnhof **Lübeck**.

Die Academia Baltica

Concordia domi foris pax - Eintracht im Innern und Friede im Äußern: Der Mahnung verpflichtet, mit der das Holstentor die Gäste Lübecks begrüßt, leistet die Academia Baltica im Netzwerk der Völker und Staaten Mitteleuropas und des Ostseeraumes ihren Beitrag zu europäischem Miteinander. Die Dynamik des Ostseeraumes öffnet Europa neue Chancen. Mit jährlich über 30 Veranstaltungen vermittelt die Academia Baltica Wissen und Erfahrung der nordischen Staaten und der neuen Mitglieder der Europäischen Union.

Colloquia Baltica

Die Colloquia Baltica der Akademie sammeln Beiträge zu Geschichte, Kultur und Gesellschaft an der Ostsee. Erschienen sind zuletzt: Dietmar Albrecht: Von Tels-Paddern bis zur Fischermai. Neun Kapitel Lettland und Estland sowie Herle Forbrich: Herrenhäuser ohne Herren. Ostelbische Geschichtsorte im 20. Jahrhundert. Die Bände sind broschiert und kosten 19,90 € im Abonnement 14,95 € Prospekte und Bestellungen beim Verlag Martin Meidenbauer, info@m-verlag.net.

Der Förderverein der Academia Baltica

Wer die Arbeit der Akademie unterstützen will, kann Mitglied werden im Verein zur Förderung der Academia Baltica. Der Mindestbeitrag beträgt 60 € im Jahr. Beiträge und Spenden sind abzugsfähig.

Teilnahme

Die Gebühr für die Teilnahme beträgt **425 €** Im Preis enthalten sind die Kosten für die Übernachtung in Doppelzimmern mit Dusche/WC, Vollpension, die Reise im Bus von und bis Lübeck, die Tagungsleitung und alle Eintritte und Führungen wie im Programm ausgedruckt. Der Zuschlag für ein Einzelzimmer beträgt **42 €** Für **Mitglieder des Fördervereins** der Academia Baltica ermäßigt sich der Reisepreis **um 25 €** Bitte vermerken Sie auf Ihrer Anmeldung den Wunsch nach einem Einzelzimmer oder Ihren Partner/Ihre Partnerin im Doppelzimmer. Anmeldeschluss ist der **15. Mai 2009**. Erfolgt eine Abmeldung später als vier Tage vor Beginn der Tagung oder erscheinen Sie nicht, müssen wir den Tagungsbeitrag berechnen. Programmänderungen müssen wir uns vorbehalten. Unsere Tagungsnummer ist **13-09**. Veranstalter im Sinne des Reiserechts ist Joosts Ostsee-Express Busreisen GmbH, Schulstr. 24, 18211 Rethwisch.

Reiseleiter

Torsten Ode studierte Landeskultur und Umweltschutz. Er lebt und arbeitet als freiberuflicher Planungsingenieur in Rostock. Seit 2002 konzipiert und leitet er thematische Reisen und Seminare mit den Schwerpunkten Landschaft und Kultur.

Titelbild: Schloss Kartlow aus der Sammlung des Verlegers Alexander Duncker (1813-1897)

Academia Baltica
Hoghehus, Koberg 2

23552 Lübeck

Telefon +49(0)451-39694-0

Telefax +49(0)451-39694-25

office@academiabaltica.de

www.academiabaltica.de